



Freie Wähler/Bürgerliste Wiesbaden Rathausfraktion
Schloßplatz 6, 65183 Wiesbaden

PRESSEMITTEILUNG

FREIE WÄHLER/ Bürgerliste Wiesbaden

Rathausfraktion

Rathaus Zimmer 309
Schloßplatz 6
65183 Wiesbaden

Fraktionsvorsitzende:
Monika Becht
Stellv. Fraktionsvorsitzender:
Christian Bachmann / Wilfried Lüderitz

Telefon: 0611 313303
Fax: 0611 315999

Mail: info@fw-blw-fraktion.de
www.fw-blw-fraktion.de

Wiesbaden, den 17. Januar 2019

Viel Theater und viele Mutmaßungen im Revisionsausschuss zu Gerich

Bachmann: "Moralische Verfehlungen des Oberbürgermeisters und durchsichtiges Spiel der CDU"

Wiesbaden - In der gestrigen Sondersitzung des Revisionsausschusses hat Oberbürgermeister Sven Gerich zu den aktuellen Vorwürfen rund um seine Urlaube mit Kuffler und Schüler Stellung genommen.

"Es ist unstrittig, dass unser Oberbürgermeister Urlaube mit Personen gemacht, die so nicht hätten sein dürfen. Diese waren sowohl moralisch verwerflich, als auch dienstlich unangemessen und unsensibel. Ob diese in Verbindung mit Vergaben und Arbeitsverträgen von Geschäftsführern rechtlich sauber waren, bleibt weiterhin zu ermitteln" fasst Bachmann, stellvertretender Vorsitzende der FW/BLW, das Ergebnis zusammen.

Der Auftritt des Oberbürgermeisters wirft zwar einige weitere Ungereimtheiten auf, die noch aufzuklären sind. So zum Beispiel das Essen bei Kuffler/Käfer in Frankfurt gemeinsam mit dem damaligen Betriebsleiter und Verantwortlichen der Ausschreibung. Es bleibt zu klären ob dieses Essen im zeitlichen Rahmen der Ausschreibungsphase erfolgte, d.h. im konkreten Zusammenhang der Ausschreibung zu bewerten ist.

Dass die CDU den Ausschuss als Plattform für Partei- und Wahlkampfzwecke missbraucht, findet Bachmann unangemessen und lässt auch auf die Organisation und den Zustand der Wiesbadener Christdemokraten Rückschlüsse zu.

"Die CDU-Fraktion versucht aktuell offensichtlich mit allen Mitteln von ihren zahlreichen eigenen Kriegsschauplätzen abzulenken, indem sie über das Bekannte hinaus, teilweise absurde Mutmaßungen in den Raum werfen, in der Hoffnung, dass irgendwo was hängen bleibt. Manchmal hatte man das Gefühl, dass an einer echten Aufklärung kein Interesse bestand. Die Mehrheit der Ausschussmitglieder war sogar bereit, gegen die Rechtsvorschriften der HGO zu verstoßen. Die vordergründige Erklärung war Transparenz und Öffentlichkeit. Schnell war aber klar, dass dieser Rechtsverstoß zur Eigenprofilierung und zu Wahlkampfzwecken diene. Auffallend ist der offensichtlich desaströse Zustand der sogenannten Kooperation. Es wäre im Sinne der Stadt ratsam bei der Wahl seiner Kooperations- oder Koalitionspartner zukünftig nicht nur die Machtoption und die Besetzung von lukrativen Positionen, sondern auch die Integrität des Anderen im Auge zu haben. "Scheinfreundschaften" und "Scheinkooperationen" in der Politik haben nur solange Bestand bis Einer glaubt benachteiligt zu werden. Und am Ende bekommen die Bürgerinnen und Bürger in Wiesbaden ein absurdes Theater und leider einen weiteren Vertrauensverlust in die Politik" so Bachmann abschließend.

Christian Bachmann
stellv. Fraktionsvorsitzender

i.A. Giang Vu
Fraktionsreferent